

Gemeinde Möser
Gemeinderatssitzung

P r o t o k o l l
der Gemeinderatsitzung vom 01.07.2014
im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:45 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Bernd Köppen

Mitglieder

Herr Dr. Maik Barthel
Herr Peter Bergmann
Herr Eckhard Brandt
Herr Michael Bremer
Herr Herbert Bruchmüller
Herr Ingolf Fehse
Herr Peter Hammer
Herr Dr. Michael Krause
Herr Günter Lauenroth
Herr Hermann Lünsmann
Herr Gerhard Ritz
Frau Sabine Roszczka
Frau Eva-Maria Schenk
Frau Claudia Schmidt
Herr Marko Simon
Herr Dr. Thomas Trantzschel
Herr Thomas Voigt
Herr Michel Vorsprach
Herr Frank Winter

Ortsbürgermeister

Frau Anke Rasch

Abwesend:

Mitglieder

Herr Steffen Burchhardt

TOP 1	Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
--------------	--

BM Herr Köppen eröffnet die konstituierende Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden, gratuliert zur Wahl in den Gemeinderat und wünscht für die Zukunft im Interesse der Gemeinde Möser eine konstruktive Zusammenarbeit.

TOP 2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
--------------	--

BM Köppen stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 19 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.
Gäste: 4 Bürger, Frau Langner (Volksstimme) und Herrn Luckau (Burgspiegel)

Der BM, Herr Köppen stellt den Antrag die Tagesordnung um einen TOP im nicht öffentlicher Teil (Energiefieferverträge 2014/2016 – Gas) zu ergänzen.
Die Tagesordnung würde dann wie folgt erweitert: TOP 26 Eröffnung des nicht öffentlichen Teils der Sitzung, TOP 27 BV 2014/013 Energiefieferverträge, TOP 28 Schließen der Sitzung

Der Antrag um Ergänzung der TO wurde – einstimmig – mit 19 Ja-Stimmen angenommen.

Herr Hammer stellt den Antrag um Änderung der Reihenfolge zur Tagesordnung, TOP 12 (Geschäftsordnung) und TOP 13 (Hauptsatzung).

Dem Antrag wurde mit 17 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung stattgegeben.

Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:

TOP 12 wird zu 13 und umgekehrt, erweitert im nicht öffentlichen Teil um die Tagesordnungspunkte 26, 27 und 28

Abstimmung über die Gesamtheit der Tagesordnung - einstimmig -

TOP 3	Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste ehrenamtliche Mitglied des Gemeinderates
--------------	--

Der Bürgermeister Herr Köppen überträgt die Leitung der Sitzung an das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates Herrn Hammer.

TOP 4	Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates
--------------	---

Herr Hammer verpflichtet die zukünftigen Gemeinderäte, verliert das Gelöbnis, das von den Gemeinderäten nachgesprochen wird. Die Verpflichtung erfolgt gem. §§§ 32, 33, 34 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen Anhalt (KVG LSA). Die Kenntnisnahme der Verpflichtung wird durch Unterschrift jedes Gemeinderates dokumentiert.

TOP 5	Ausscheiden eines Mitgliedes aus dem Gemeinderat Vorlage: BV/2014/012
--------------	--

Herr Hammer informiert, dass Herr Burchhardt mit Schreiben vom 20.06.2014 den Verzicht auf das Mandat im Gemeinderat der Gemeinde Möser erklärte. Herr Steffen Burchhardt hat die am 15.06.2014 stattgefundene Wahl zum Landrat des Landkreises Jerichower Land angenommen.

Herr Barthel, Frau Schmidt mit einer Anmerkung zur Rechtsfolge der Beschlussvorlage, der Änderungsantrag stellt sich nach erfolgter Diskussion - einstimmig - wie folgt dar:

Der Gemeinderat Möser beschließt gemäß § 42 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. § 42 Abs. 1 Nr. 3 und Abs. 2 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) das Ausscheiden des Gemeinderatsmitgliedes, Herrn Steffen Burchhardt.

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 6	Wahl der/des Vorsitzenden des Gemeinderates
--------------	--

Herr Winter schlägt zur Wahl des Vorsitzenden des Gemeinderates Herrn H. Lünsmann vor. Die Bereitschaft von Herrn Lünsmann liegt vor. Weitere Vorschläge werden nicht unterbreitet.

Herr Hammer stellt die Anfrage zur Durchführung einer offenen Wahl. Diese Verfahrensweise wird vom Gemeinderat einstimmig bestätigt.

Es wird offen abgestimmt und Herr Lünsmann wird mit 19 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Herr Lünsmann) zum Vorsitzenden des Gemeinderates der Gemeinde Möser gewählt. Der Bürgermeister gratuliert Herrn Lünsmann zur Wahl und überreicht einen Blumenstrauß.

Herr Hammer übergibt die Amtsgeschäfte an Herrn Lünsmann.

Herr Lünsmann bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und versichert, sein Amt unparteiisch zum Wohle der Gemeinde Möser auszuüben.

TOP 7	Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Gemeinderates durch den Vorsitzenden des Gemeinderates
--------------	---

Das an Jahren älteste Mitglied des Gemeinderates, Herr Hammer, wird durch den Vorsitzenden, Herrn Lünsmann, auf die gewissenhafte Einhaltung seiner Aufgaben als Mitglied des Gemeinderates verpflichtet. Die Wahrnehmung dieser Pflicht wird von Herrn Hammer durch seine Unterschrift bekundet.

TOP 8	Wahl des Ersten und Zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeinderates
--------------	---

Für die Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden des Gemeinderates schlägt Herr Hammer für die SPD-Fraktion Frau Claudia Schmidt vor. Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Es wird offen abgestimmt und Einstimmigkeit für Frau Schmidt erzielt. Frau Schmidt nimmt die Wahl als stellv. Vorsitzende des Gemeinderates an.

Als zweiter Stellvertreter schlägt Frau Roszczka von der Fraktion DIE LINKE Herrn M. Bremer vor. Es wird offen abgestimmt und Einstimmigkeit für Herrn Bremer erzielt. Herr Bremer nimmt die Wahl als zweiter Stellvertreter des Gemeinderates an.

TOP 9	Mitteilung des Vorsitzenden des Gemeinderates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende
--------------	---

Herr Lünsmann gibt die Mitglieder und Vorsitze der einzelnen Fraktionen bekannt:

CDU/FDP-Fraktion

Vors. Frank Winter, P. Bergmann, E. Brandt, G. Lauenroth, Hermann Lünsmann, Eva-Maria Schenk, Thomas Voigt, Ingolf Fehse

SPD-Fraktion

Vors. Peter Hammer, Herbert Bruchmüller, Dr. Michael Krause, Claudia Schmidt, Marko Simon, als Nachrückerin Frau Ingeborg Schwenck

Fraktion die Linke

Vors. Michael Bremer, Sabine Roszczka, Thomas Trantzschel

Ehrlich/Grüne

Vors. Michel Vorsprach, Dr. Maik Barthel

TOP 10	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zum Gemeinderat am 25. Mai 2014 Vorlage: BV/2014/001
---------------	---

Herr Hammer stellt den Antrag, die jeweiligen Wahlniederschriften als direkte Anlage zu den Beschlussvorlagen beizufügen

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 11	Entscheidung über die Gültigkeit der Wahlen zu den Ortschaftsräten der Ortschaften Hohenwarthe, Körbelitz, Lostau, Möser, Pietzpuhl und Schermen am 25. Mai 2014 Vorlage: BV/2014/002
---------------	--

Hinweis: wie in TOP 10 sind die jeweiligen Wahlniederschriften als direkte Anlage zu den Beschlussvorlagen beizufügen

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 12	Hauptsatzung des Gemeinderates der Gemeinde Möser Vorlage: BV/2014/004
---------------	---

Herr Lünsmann schlägt vor, jeden einzelnen Paragraphen der Hauptsatzung durchzusprechen.
Änderungsanträge der Fraktionen liegen bereits vor (SPD, Ehrlich/Grüne, DIE LINKE)

§ 1 – keine Wortmeldungen

§ 2 – keine Wortmeldungen

§ 3 – keine Wortmeldungen

§ 4

Herr Bremer beantragt:

Abs. 2 Wertgrenze ändern auf 100.000 €

Nach Abstimmung wird der Antrag DIE LINKE mit

4 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen - **abgelehnt** -..

Herr Hammer beantragt einen zusätzlichen Abs. 9 einzufügen

- die Einstellung, Beförderung und Entlassung der Beamten ab Besoldungsgruppe

A 12 BM schlägt vor, dass ab der Besoldungsgruppe A 11 im GR zu entscheiden ist

**Nach Abstimmung wird der Antrag der SPD-Fraktion mit der Änderung des
Bürgermeisters „ab Besoldungsgruppe A 11“ - einstimmig angenommen -**

§ 5 – keine Wortmeldungen

§ 6

Herr Dr. Barthel beantragt den **Abs. 1** wie folgt zu ändern

Der Haupt- und Finanzausschuss besteht aus „7“ Gemeinderäten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden.

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne

mit 5 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen - **abgelehnt** -..

Herr Hammer beantragt im **Abs. 2, den Pkt. 3** zu streichen

„die Einstellung, Beförderung und Entlassung der Beamten ab Besoldungsgruppe A 11“
erübrigt sich

Nach Abstimmung wird der Antrag der SPD-Fraktion - einstimmig angenommen -

§ 7

Herr Vorsprach beantragt den **Abs. 4, Satz 1** wie folgt zu ändern

Der Gemeinderat kann ~~bis zu 3~~ sachkundige Einwohner widerruflich als Mitglieder mit beratender Stimme in die beratenden Ausschüsse berufen.

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne

mit 13 Ja-Stimmen, 5 Neinstimmen, 2 Enthaltungen - **angenommen** -

§ 8

Herr Bremer beantragt einen neuen § einzufügen

„Für alle GR-Mitglieder, die nicht Mitglied eines jeweiligen Ausschusses sind, ist ein

Rederecht einzuräumen.

Nach Diskussion darüber, dass ein Rederecht bereits gesetzlich geregelt ist, zieht Herr Bremer den Antrag DIE LINKE zurück

§ 9

Herr Dr. Barthel beantragt den § 9 um einen Abs. 3 zu ergänzen

„Über die Bearbeitung der ihm gemäß Abs. 2 zur selbständigen Erledigung übertragenen Angelegenheiten hat der Bürgermeister dem Gemeinderat schriftlich Bericht zu erstatten. Der Bericht ist den Mitgliedern des Gemeinderates zusammen mit der Ladung zu den ordentlichen Sitzungen zuzuleiten. Der Zuleitung bedarf es nicht, wenn eine Ladung nicht erforderlich ist.“

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne mit 2 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen - *abgelehnt* -.

§ 10

Herr Dr. Barthel beantragt den **Abs. 1** wie folgt zu ändern

(1) Zur Verwirklichung des Grundrechtes der Gleichberechtigung von Frauen und Männern bestellt der Gemeinderat **im Einvernehmen mit dem Bürgermeister** eine in der Verwaltung hauptberuflich Tätige und betraut sie mit der Gleichstellungsarbeit.

Sowie eine Ergänzung um den Abs. 3 und 4

(3) Die Bestellung der Gleichstellungsbeauftragten ist widerruflich. Über die Abberufung entscheidet der Gemeinderat im Einvernehmen mit dem Bürgermeister. Eine Abberufung bedarf es nicht bei Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses.

(4) Sofern erforderlich, werden im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften nähere Regelungen zu den Aufgaben und Kompetenzen der Gleichstellungsbeauftragten in einer besonderen Dienstanweisung des Bürgermeisters im Einvernehmen mit dem Gemeinderat festgelegt.

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne mit 17 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen - *angenommen* -

§ 11

Herr Bremer beantragt sollte ergänzt bzw. genauer definiert werden

„Der Bürgermeister beruft mindestens 1 x im Jahr eine Einwohnerversammlung ein.“

Nach Abstimmung wird der Antrag DIE LINKE

mit 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen - *angenommen* -

Herr Dr. Trantzsche beantragt den § 11 um einen Abs. 4 zu ergänzen

„Eine Einwohnerversammlung gem. Abs. 1 kann durch Gemeinderatsbeschluss veranlasst werden kann. Des Weiteren soll auf Beschluss eines bzw. mehrerer Ortschaftsräte eine Einwohnerversammlung nach Abs. 2 erfolgen.“

Herr Hammer beantragt eine redaktionelle Änderung
neue Regelung wird Abs.3 und der jetzige Abs. 3 wird 4

Nach Abstimmung wird der Antrag DIE LINKE einschl. der redaktionellen Änderung mit 17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen - *angenommen* -

§ 12

Herr Vorsprach beantragt den **Abs. 4, Satz 3** wie folgt zu ändern

Ist die Beantwortung der Frage in der Sitzung nicht möglich, erhält der Einwohner eine schriftliche Antwort, die innerhalb **eines Monats** erteilt werden muss.

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne mit 9 Ja-Stimmen, 7 Neinstimmen, 4 Enthaltungen - *angenommen* -

§ 13 – keine Wortmeldung

§ 14 – keine Wortmeldung

§ 15

Frau Schenk beantragt im **Abs. 1** eine redaktionelle Änderung
... wobei die Ortschaftsverfassung in den ~~eben~~ genannten Ortschaften
Nach Abstimmung wird der Antrag - einstimmig angenommen -

zum § 12 Abs. 1

Herr Dr. Trantzsche folgende Änderung
Der Gemeinderat und **seine** Ausschüsse führen im Rahmen ordentlicher öffentlicher Sitzungen eine Einwohnerfragestunde durch.
Nach Abstimmung wird der Antrag DIE LINKE einschl. der redaktionellen Änderung
mit 17 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen - **angenommen** -

§ 16

Herr Dr. Barthel beantragt **den Abs. 2, Nr. 7, Satz 2 in Abs. 3** zu ändern
(3) Den Ortschaften wird zur Erledigung der ihnen übertragenen Aufgaben der erforderliche Betrag entsprechend der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinde jährlich neu festgesetzt. Der jetzige Abs. 3 wird zu Abs. 4.
BM Köppen verweist auf die zum Pkt. 7 eindeutige Regelung im Gebietsänderungsvertrag
Herr Dr. Barthel zieht den Änderungsantrag zurück

Herr Hammer beantragt im **Abs. 2, den Pkt. 1, OT Möser** folgende redaktionelle Änderung
- Sportplatz einschließlich Sportlerheim
- **Jugendclub „Pik As“** als separater Anstrich
Nach Abstimmung wird der Antrag der SPD-Fraktion - einstimmig angenommen –

Herr Vorsprach beantragt den § wie folgt zu ergänzen, unter Beachtung einer redaktionellen Änderung zum Satzungsänderungsantrag 08
- Abs. 5 ist in Abs. 4 umzuwandeln mit folgendem Wortlaut
(4) Der Ortschaftsrat kann beschließen, zu ihm übertragenden Angelegenheiten eine Befragung der Bürger durchzuführen. Für die Durchführung gelten die Regelungen zu § 13 sinngemäß.
Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne
mit 3 Ja-Stimmen, 12 Neinstimmen, 5 Enthaltungen - **abgelehnt** -

§ 17 – keine Wortmeldung

§ 18 – keine Wortmeldung

§ 19

Herr Vorsprach beantragt **den Abs. 2, Satz 2** wie folgt zu ergänzen
Der Text bekannt gemachter Satzungen und Verordnungen wird im Internet unter www.gemeinde-moeser.de (offizielle Internetadresse der Gemeinde Möser) **barrierefrei** zugänglich gemacht.
sowie eine Änderung im Abs. 2 Satz 3
Weitere Bekanntmachungen nach Abs. 1 Satz 1 **sind ebenfalls barrierefrei** unter der

Internetadresse zugänglich **zu machen**.

Vw, Frau Prudlo: nach Auswertung unseres Internetauftritts konnte festgestellt werden, dass viele Parameter der Barrierefreiheit bereits berücksichtigt werden, weiterhin wird es Zielstellung der Gemeinde Möser sein, die Vorschriften zum barrierefreien Veröffentlichen unter der Beachtung des finanziellen und technischen Aufwands umzusetzen

Herr Vorsprach stellt den Antrag zur Anhörung des Landesbeauftragten Menschen mit Behinderungen, Herrn Maerevoet, dem Antrag einer Anhörung wurde - einstimmig - entsprochen

Herr Lünsmann beantragt, aufgrund der bereits fortgeschrittenen Uhrzeit, eine Redezeit von 5 Minuten, der Antrag wurde - mehrheitlich - befürwortet

Herr Lünsmann bedankt sich für den Vortrag und beendet die anschl. Diskussion zur gesetzlich vorgeschriebene Barrierefreiheit mit dem Hinweis:

der Änderungsantrag der Fraktion Ehrlich/Grüne ist an den BM zurück zu verweisen, mit der Beauftragung Thematik in den Ausschüssen entsprechend zu beraten Abst.: 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Herr Vorsprach beantragt den Abs. 4, Satz 1 wie folgt zu ändern

Alle übrigen Bekanntmachungen sind in den in Abs. 2 genannten Bekanntmachungs-kästen **sowie auf der Internetseite der Gemeinde gemäß § 19 (2)** bekanntzumachen.

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne mit 20 Ja-Stimmen - *einstimmig angenommen* -

Frau Roszczka beantragt eine Erweiterung der Veröffentlichung in der Presse z.B. im Burgspiegel, Generalanzeiger, Kurier

nach Diskussion zieht Frau Roszczka **den Antrag DIE LINKE** zurück, verweist jedoch auf eine evtl. Wiederneubeantragung

§ 20 – keine Wortmeldung

§ 21 – keine Wortmeldung

Der Gemeinderat Möser beschließt auf Grund des § 10 i. V. m. § 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) die Hauptsatzung der Gemeinde Möser einschl. der beschlossenen Änderungen.

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 13	Geschäftsordnung für den Gemeinderat und seine Ausschüsse Vorlage: BV/2014/003
---------------	---

Herr Lünsmann schlägt vor, jeden einzelnen Paragraphen der Geschäftsordnung durchzusprechen. Änderungsanträge der Fraktionen liegen bereits vor (SPD, Ehrlich/Grüne, Linke)

§ 1

Herr Hammer beantragt im **Abs. 3, Satz 4** folgende Änderung

Dies gilt nicht, wenn eine Sitzung des Gemeinderates noch vor **Erledigung** der Tagesordnung abgebrochen werden muss (§ 13 Abs. 5).

Nach Abstimmung wird der Antrag der SPD-Fraktion - einstimmig angenommen -

Herr Bremer beantragt im **Abs. 5, Satz 2** um folgende Ergänzung

Der Gemeinderat ist unverzüglich einzuberufen, wenn es ein Viertel seiner Mitglieder, ~~oder~~ der Bürgermeister **oder einer Fraktion** unter Angabe des Beratungsgegenstandes beantragt;

(Frau Schmidt verlässt den Raum)

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion DIE LINKE

mit 7 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 3 Enthaltung - **angenommen** -

(Frau Schmidt nimmt wieder an der Sitzung teil)

§ 2

Herr Bremer beantragt im **Abs. 4** um folgende Änderung

Streichen eines Satzes wegen Doppelung siehe Abs. 6

Nach Diskussion und der Feststellung des unterschiedlichen Wortlautes, zieht Herr Bremer den Antrag der Fraktion DIE LINKE zurück

§ 3

Herr Dr. Barthel beantragt im **Abs. 4**, die Streichung **Anstrich zwei**

~~– die Festlegung der Dauer und der Art der Ton- und/oder Bildaufzeichnung/Übertragung, sowie die Änderung von Anstrich vier~~

- dem Vorsitzenden des Gemeinderates steht darüber hinaus **mit Zustimmung der Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates das Recht zu**, im Rahmen seiner Ordnungsfunktion das Recht zu, Bild- und Tonaufzeichnungen sowie Bild- und Tonübertragungen zu untersagen.

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne

mit 6 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 5 Enthaltung - **abgelehnt** -

§ 4 – ohne Wortmeldungen

§ 5 – ohne Wortmeldungen

§ 6 – ohne Wortmeldungen

§ 7 – ohne Wortmeldungen

§ 8 – ohne Wortmeldungen

§ 9

Herr Dr. Barthel beantragt im **Abs. 1, Satz 3** folgende Änderung

Hält der Vorsitzende einen Antrag für **nicht** zulässig, so hat er vorab über die Zulässigkeit abstimmen zu lassen.

Nach Diskussion wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne von Herrn Dr. Barthel zurück gezogen

Auftrag an die Vw zur inhaltlichen Überprüfung Abs. 1, Satz 3

Herr Hammer beantragt im Abs. 1, den Satz 2 zu streichen

~~Mündlich gestellte Anträge sind dem Vorsitzenden auch schriftlich vorzulegen.~~

Nach Abstimmung wird der Antrag der SPD-Fraktion - einstimmig angenommen -

§ 10 – ohne Wortmeldung

§ 11

Herr Bremer beantragt im **Abs. 5, Satz 2** folgende Änderung

Mit der Mehrheit der anwesenden Mitglieder **oder einer Fraktion** kann eine namentliche Abstimmung verlangt werden.

Herr Dr. Barthel beantragt folgende Änderung im **Abs. 5, Streichung Satz 2**

~~Mit der Mehrheit der anwesenden Mitglieder kann eine namentliche Abstimmung verlangt werden.~~ **zu ersetzen durch**

„Ein Antrag auf namentliche Abstimmung bedarf der Zustimmung von mindestens einem Viertel der anwesenden Mitglieder des Gemeinderates oder der geschlossenen Zustimmung einer Fraktion.“

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne - einstimmig angenommen -

§ 12 – ohne Wortmeldung

§ 13 – ohne Wortmeldung

§ 14

Herr Vorsprach beantragt im **Abs. 4**, die Ergänzung um einen **Satz 2**

„Binnen gleicher Frist sind die in öffentlicher Sitzung behandelten Beschlussvorschläge mit den dazugehörigen Abstimmungsergebnissen zu veröffentlichen.“

BM, Herr Köppen verweist auf den Arbeitsablauf zur Abarbeitung des Protokolls und den gegebenen Möglichkeiten einer technischen Umsetzung durch SessionNet

Vw erhält den Auftrag eine Umsetzung des Antrages zu prüfen

Frau Rasch gibt den Hinweis zu einer formellen Änderung zur Kommasetzung hinter „unverzüglich“ und „14 Tagen“

Herr Vorsprach beantragt im **Abs. 5** folgende Änderung

Die Niederschrift über die in nicht öffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ist gesondert zu protokollieren und ~~im verschlossenen Umschlag mit dem Aufdruck~~

~~„Vertraulich“ zu versenden.~~ **den Gemeinderäten elektronisch zuzuleiten.**

Nach Abstimmung wird der Antrag der Fraktion Ehrlich/Grüne

mit 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung - **angenommen -**

§ 15 – ohne Wortmeldung

Der Gemeinderat Möser beschließt gemäß § 59 i. V. m. § 45 Abs. 2 Nr. 2

Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) eine Geschäftsordnung

für den Gemeinderat und seine Ausschüsse einschl. der beschlossenen Änderungen.

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 14	Verteilung der Vorsitze der beratenden Ausschüsse, die aufgrund des Beschlusses über die Hauptsatzung gebildet werden
---------------	--

BM Köppen informiert über die Vorsitze der zwei zu beratenden Ausschüsse

- CDU-Fraktion: Vorsitz für den Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss

- SPD-Fraktion: Vorsitz für den Kultur- und Sozialausschuss

TOP 15	Benennung der Ausschussmitglieder auf Vorschlag der Fraktionen für den Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Möser Vorlage: BV/2014/005
---------------	--

Vorschläge der einzelnen Fraktionen für den Haupt- und Finanzausschuss werden wie folgt benannt:

CDU-Fraktion Hermann Lünsmann, Frank Winter

SPD-Fraktion Claudia Schmidt, Peter Hammer

Fraktion DIE LINKE Michael Bremer

Fraktion Ehrlich/Grüne Michel Vorsprach

Benennung
Vorsitzender: Herr Köppen

Herr Hammer weist darauf hin, dass im Beschlusstext die Benennung als Satzungssatz zu definieren ist Herr Lünsmann – Die BV ist zu ergänzen:

„Folgende Mitglieder (namentlich auflühren) wurden für den Ausschuss benannt.“

Der Gemeinderat beschließt, einschl. der namentlichen Ergänzung der Ausschussmitglieder, gem. § 48 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i. V. m. § 6 (1) der Hauptsatzung der Gemeinde Möser vom 26.01.2010 die Zusammensetzung des Haupt- und Finanzausschusses mit 6 Mitgliedern des Gemeinderates der Gemeinde Möser.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 16	Benennung der Ausschussmitglieder auf Vorschlag der Fraktionen für den Kultur- und Sozialausschuss der Gemeinde Möser Vorlage: BV/2014/006
---------------	---

Vorschläge der einzelnen Fraktionen für den Kultur- und Sozialausschuss werden wie folgt benannt:

CDU-Fraktion Eva-Maria Schenk, Thomas Voigt, Ingolf Fehse

SPD-Fraktion Dr. Michael Krause, Ingeborg Schwenck (Nachrückerin)

Fraktion DIE LINKE Dr. Thomas Tratzschel

Fraktion Ehrlich/Grüne Dr. Maik Barthel

Benennung

Vorsitzender: Frau Schwenck

stellv. Vorsitzender: Dr. Krause

Herr Lünsmann weist darauf hin, dass die BV namentlich zu ergänzen ist.

Der Gemeinderat beschließt, einschl. der namentlichen Ergänzung der Ausschussmitglieder, gem. § 49 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i. V. m. § 7 (1) Nr. 1 und Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Möser vom 26.01.2010 die Zusammensetzung des Kultur- und Sozialausschusses mit 7 Mitgliedern des Gemeinderates der Gemeinde Möser

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 17	Benennung der Ausschussmitglieder auf Vorschlag der Fraktionen für den Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss der Gemeinde Möser Vorlage: BV/2014/007
---------------	---

Vorschläge der einzelnen Fraktionen für den Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss werden wie folgt benannt:

CDU-Fraktion Peter Bergmann, Eckhard Brandt, Günter Lauenroth

SPD-Fraktion Herbert Bruchmüller, Marko Simon

Fraktion DIE LINKE Sabine Roszczka

Fraktion Ehrlich/Grüne Michel Vorsprach

Benennung

Vorsitzender: Herr Bergmann

stellv. Vorsitzender: Herr Brandt

Herr Lünsmann weist darauf hin, dass die BV namentlich zu ergänzen ist.

Der Gemeinderat beschließt, einschl. der namentlichen Ergänzung der Mitglieder des Ausschusses, gem. § 49 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i. V. m. § 7 (1) Nr. 2 und Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Möser vom 26.01.2010 die Zusammensetzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses mit 7 Mitgliedern des Gemeinderates der Gemeinde Möser.

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 18	Benennung von Vertretern der Gemeinde Möser im Wasserverband Burg Vorlage: BV/2014/008
---------------	---

Für den Wasserverband Burg wurden folgende Vertreter benannt:

Vorsitzender: Marko Simon

Stellv. Vorsitzender: wird in der nächsten OR-Sitzung in Schermen benannt

Der Gemeinderat Möser wählt auf Grund der Verbandssatzung des Wasserverbandes Burg einen Vertreter sowie einen Stellvertreter.

Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

TOP 19	Benennung von Vertretern der Gemeinde Möser für den Wasserverband "Im Burger Land" Vorlage: BV/2014/009
---------------	--

Für den Wasserverband „Im Burger Land“ wurden folgende Vertreter benannt:

Vorsitzende: Ingeborg Schwenck, Nachrücker (SPD)

Stellv. Vorsitzender: Günter Lauenroth (CDU)

Der Gemeinderat Möser wählt auf Grund der Verbandssatzung des Wasserverbandes „Im Burger Land“ einen Vertreter sowie einen Stellvertreter.

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 20	Benennung von Vertretern der Gemeinde Möser für den Unterhaltungsverband Ehle/Ihle Vorlage: BV/2014/010
---------------	--

Herr Vorsprach stellt die Anfrage, zu den Hintergründen warum in der BV bereits namentliche Vorschläge vorhanden sind Herr Dehne zur Rechtsgrundlage und Vertretungsregelung, derzeit ist nicht über eine Neubesetzung zu beschließen, da der **Vorstand bis 2017 wie folgt gewählt ist: Eckhard Brandt, Frank Borsch** in diesem Zusammenhang Aufruf an die Ortschaften um Schaubeaufträge zu mobilisieren

Aus v. g. Gründen zieht BM Herr Köppen die Beschlussvorlage zurück

TOP 21	Benennung von Vertretern der Gemeinde Möser für den Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverband Vorlage: BV/2014/011
---------------	--

Für den Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverband wurden folgende Vertreter benannt:

Vorsitzende: BM Bernd Köppen
Stellv. Vorsitzender: Peter Hammer

Der Gemeinderat Möser wählt auf Grund der Verbandssatzung des Wolmirstedter Wasser- und Abwasserzweckverbandes einen Vertreter sowie einen Stellvertreter.

Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 22	Informationen des Bürgermeisters
---------------	---

BM Herr Köppen gibt folgende Termine bekannt

- 10.07.14, 15 Uhr, Einweihung Radweg Weinberg, nach erfolgter Sanierung wegen Hochwasserschäden
- 24.07.14, 15 Uhr, feierliche Übergabe ländlicher Wegebau Körbelitz, Arbeiten laufen, planmäßige Fertigstellung

weitere Information zum ergänzten TOP im nicht öffentlichen Teil

- Neuausschreibung der Gaslieferverträge

- ursprüngliche Vertrag mit Eon/Avacon läuft bis zum 01.10.14
- europaweite Ausschreibung für 29 Abnahmestellen
- Zuschlagserteilung muss bis zum 01.08.14 erfolgen

TOP 23	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
---------------	---

Da keine Anfragen vorliegen, wird der Tagesordnungspunkt gleich wieder geschlossen.

TOP 24	Einwohnerfragestunde
---------------	-----------------------------

Herr Thomas Neumann, Anwohner im Krokusweg, in Möser, stellt die Frage zum öffentlich ausgelegten B-Plan und der dort geplanten Bebauung mit vorgesehenen 54 Wohneinheiten. Die Anfrage bezieht sich auf die Bereitstellung von Parkmöglichkeiten im relativ begrenzten Raum. BM Herr Köppen/Herr Lünsmann B-Plan liegt aus, Bauordnung gibt bestimmte Richtlinien vor, Einwände konnten bis zum 30. angezeigt werden und liegen der Vw vor, erst dann wird eine Umsetzung des B-Planes in den Ausschüssen und Gemeinderat beraten und entschieden

Herr Dehne wir befinden uns mitten in der Auslegungsphase, Vorhaben ggf. hinfällig bezüglich der Geschosshöhe, zu den verkehrsrechtlichen Angelegenheiten hat der LK keinerlei Stellung bezogen

TOP 25	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

Herr Lünsmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Hermann Lünsmann
Vorsitzender der Gemeinderatsitzung

Gabriele Krüger
Protokollantin

Möser, den 10.10.2014